15.10.2019 – 09:15 Uhr

50 Jahre Internet: Fachkonferenz am Hasso-Plattner-Institut würdigt Meilensteine

Potsdam (ots) -

Keine andere Technologie hat die Welt so stark verändert wie das Internet. Was am 29. Oktober 1969 mit der Vernetzung von zwei amerikanischen Universitätsrechnern begann, hat heute weltweit mehr als vier Milliarden Nutzer. Das Internet hat die Art, wie wir kommunizieren, arbeiten und leben in den letzten Jahrzehnten radikal verändert - eine Welt ohne ist kaum noch vorstellbar. Am 29. Oktober feiert das Internet seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass aber auch zu seinem eigenen 20-jährigen Jubiläum veranstaltet das Hasso-Plattner-Institut (HPI) eine große Fachkonferenz zum Thema "Designing Digital Transformation".

"Zur Digitalisierung, die wir in allen gesellschaftlichen Bereichen gerade erleben, gibt es in der Menschheitsgeschichte keinen Vergleich. Wir betreten Neuland und sind als Gesellschaft überall auf der Welt gefragt, wie wir mit den Veränderungen umgehen und leben wollen," sagt HPI-Direktor Professor Christoph Meinel. Die fortschreitende Vernetzung mit all ihren Chancen, aber auch Problemen, lasse das Thema weiter an Bedeutung gewinnen. Mit der Konferenz wolle man die Relevanz und Komplexität des Themas Digitale Transformation noch stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken.

Zum 50-jährigen Geburtstag des Internets und zum 20-jährigen Jubiläum des HPI findet am 29. und 30. Oktober die zweitägige Fachkonferenz "Designing Digital Transformation" statt. Am 29. Oktober steht das Internet und dessen 50-jähriges Bestehen im Fokus. Pioniere des Internets, Wissenschaftler und Vertreter führender IT-Unternehmen sprechen über die Geschichte und Entwicklung des Internets sowie aktuelle Herausforderungen. Am 30. Oktober steht die Lehre und Forschung am HPI im Mittelpunkt: Neben den IT-Fachgebieten und Forschungsgruppen stellt sich auch die HPI School of Design Thinking vor. Außerdem berichten Studierende und HPI-Alumni über ihre Erfahrungen und die HPI Academy präsentiert ihr Workshop-Angebot für Unternehmen und Berufstätige in den Bereichen Design Thinking, Digital Transformation und Entrepreneurship.

WAS: Fachkonferenz: Designing Digital Transformation
WANN: 29. und 30. Oktober 2019, Beginn 9.00 Uhr
WO: Hasso-Plattner-Institut, Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3 in 14482 Potsdam

Mit dabei:

- Prof. Dr. h.c. Hasso Plattner, Mitgründer von SAP und Stifter des Hasso-Plattner-Instituts;
- Professor Christiane Woopen, Vorsitzende des Europäischen Ethikrates;
- Dr. Jürgen Müller, CTO und Vorstandsmitglied der SAP SE;
- Dr. Mathias Döpfner, Vorstandsvorsitzender von Axel Springer SE
- Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg
- Warren East, CEO von Rolls Royce Holdings
- Vera Schneevoigt, Chief Digital Officer bei Bosch Building Technologies

Alle Informationen zur Konferenz und Anmeldung finden Sie unter: www.hpi.de/20jahre/konferenz. Der Hashtag zur Konferenz lautet #20JahreHPI

Hinweis an Redaktionen:

Bitte melden Sie sich, wenn Sie an der Konferenz teilnehmen möchten, vorab per E-Mail unter presse@hpi.de an.

Die einzelnen Vorträge der Referenten sind an den Konferenztagen im Live-Stream auf www.tele-task.de zu finden.

Den Wissenspodcast Neuland "50 Jahre Internet" mit Prof. Dr. Christoph Meinel finden Sie hier: https://podcast.hpi.de/?name=2019-09-17_neuland_ep19.mp3

Am 28. Oktober startet ein kostenloser Online-Kurs zu 50 Jahre Internet auf der interaktiven Bildungsplattform

openHPI.de. Weitere Information hierzu finden Sie hier: https://open.hpi.de/courses/internetworking2019

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (https://hpi.de). Mit dem Bachelorstudiengang "IT-Systems Engineering" bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 550 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen "IT-Systems Engineering", "Digital Health", "Data Engineering" und "Cybersecurity" können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 16 Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung - in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Kontakt:

presse@hpi.de
Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de
und Friederike Treuer, Tel. 0331 5509-177, friederike.treuer@hpi.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100007820/100833934 abgerufen werden.